

ANTRAG

der Fraktionen der SPD und CDU

Weiterentwicklung der Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen in Mecklenburg-Vorpommern

Der Landtag möge beschließen:

- I. Der Landtag stellt fest, dass
 1. für eine zukunftsfähige Nutzung von landwirtschaftlichen Nutzflächen mit der Zielsetzung, die Artenvielfalt, die Bodenfruchtbarkeit, die Wasserqualität und den Erosionsschutz positiv zu beeinflussen, die Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen ein wichtiger Anreiz für die Landnutzer sind.
 2. die Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen auch mit Beginn der EU-Förderperiode 2021 bis 2027 ein wichtiger Bestandteil in der Förderpolitik sein müssen.

- II. Die Landesregierung wird aufgefordert,
 1. die in Mecklenburg-Vorpommern etablierten Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen auf ihre Wirksamkeit im Sinne der in Ziffer I.1 benannten Zielsetzungen zu überprüfen.
 2. zu prüfen, unter welchen Voraussetzungen das Anlegen und Bewirtschaften von Agroforstsystemen in den Katalog der in Mecklenburg-Vorpommern geförderten Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen für die EU-Förderperiode 2021 bis 2027 aufgenommen werden kann.

Thomas Krüger und Fraktion

Torsten Renz und Fraktion

Begründung:

Die Agroforstwirtschaft bietet Lösungsansätze für eine zukunftsfähige und biodiversitätsfördernde Landwirtschaft und wird deswegen an Bedeutung zunehmen. Die Agroforstwirtschaft kombiniert die Bewirtschaftung von mehrjährigen Gehölzen und Ackerkulturen und/oder Tierhaltung, die sich gegenseitig positiv beeinflussen. Die Agroforstsysteme bieten viele Vorteile, die da sind: CO₂-Bindung durch Gehölze und Humusanreicherung durch Laubabfall und Feinwurzeln, Wind-, Verdunstungs- und Erosionsschutz, bieten Lebensräume für verschiedene Lebewesen (Erhalt der Biodiversität), Grundwasserschutz durch Nährstoffbindung über das Wurzelsystem, Erhöhung der Bodenfruchtbarkeit und Biomasse sowie eine ästhetische Aufwertung der Landschaft.

Derzeit sind im deutschen Agrarrecht als Fördermaßnahme für Agroforstsysteme nur die traditionellen Streuobstwiesen vorgesehen. Das ist nicht ausreichend und die Förderfähigkeit für andere Agroforstsysteme muss schnellstmöglich realisiert werden. Weiterhin ist national die Voraussetzung für den Erhalt des Ackerstatus zu schaffen. Die Bedingungen für die Etablierung von Agroforstsystemen zu verbessern ist wichtig, da Agroforstsysteme einen hohen ökologischen, ökonomischen und sozialen Nutzen haben.